

Tulfes

Gemeindeblatt



Bürgerinformation der Gemeinde Tulfes

Verpachtung Tulfein Alm 7

Jahreshauptversammlung Krippenverein 8

Programm Erwachsenenschule 12



10 Gruppen, mit insgesamt 40 Kindern, waren als
Sternsinger in allen Ortsteilen unterwegs

Kontakt Gemeinde Tulfes

www.tulfes.gv.at



BÜRGERMEISTER

Martin Wegscheider

E-Mail: buergermeister@tulfes.gv.at

Telefon: 0 52 23 / 78 303

AMTSLEITERIN, MELDEAMT

Nadine Reindl

E-Mail: meldeamt@tulfes.gv.at

Telefon: 0 52 23 / 78 303 15

BAUAMT

DI (FH) Maren Saitner-Zangerl

E-Mail: bauamt@tulfes.gv.at

Telefon: 05223/78 303 10

Mobil: 0664 / 25 35 408

Allgemeine Verwaltung

Birgit Geißler

E-Mail: gemeinde@tulfes.gv.at

Telefon: 0 5223/78 303-16

FINANZVERWALTUNG

Karin Mitterhauser

E-Mail: buchhaltung@tulfes.gv.at

Telefon: 0 52 23 / 78 303 12

WALDAUFSEHER

Benjamin Wolf

E-Mail: waldaufseher@tulfes.gv.at

Telefon: 0680 / 32 07 853

JUGENDTREFF

Anita Markart

Mail: jugendtreff@tulfes.gv.at

Telefon: 0664 / 28 89 080

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr

und 13:00 – 18:00 Uhr

Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: KEIN PARTEIENVERKEHR

Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof (Recy):

Dienstag: 7:00 – 10:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 8:00 – 11:00 Uhr



Geschenkaustausch mit dem Schützenverein Reddighausen, v.l. Christian Fankhauser, Rainer Wiegand, Björn Groß (1. Vorsitzende), Manfred Arnold, Richard Angerer und das Königspaar Svenja mit Jonas;

Viele Höhepunkte beim Schützenball

Der traditionelle Schützenball in Tulfes war für viele Besucher wieder ein Fixtermin im Tulfeser Ballkalender 2026. Es freut uns immer wieder aufs Neue, dass zahlreiche Gäste aus Nah und Fern, viele Marketenderinnen und Schützenkameraden mit ihren verschiedenen Trachten aus Rinn, Volders, Ampass, Sistrans, Aldrans, und die Freundschaftskompanie Kurtatsch unseren Ball jährlich mit großen Abordnungen besuchen.

Sehr gefreut hat uns der Besuch vom Schützenverein Reddighausen mit ihrem Königspaar, sie alle haben unseren Schützenball nach 2019 wiederum bereichert.

Musikalisch sorgte „Vollgas Tirol“ für beste Unterhaltung, und bei unserer Tombola gab es viele tolle Preise (Geschenkkörbe, Torten, Gutscheine und vieles mehr) zu gewinnen.

Für großartige Stimmung sorgten die Auftritte der „Igeler/Viller Huttler“ und unsere „Tulfeser Huttler“, sie alle brachten den Vereinssaal so richtig zum Beben und wurden mit Standing Ovation verabschiedet.

Wir Tulfeser Schützen möchten uns bei allen Besuchern, bei allen Tombola- Preisspender und bei unseren treuen Sponsoren, die unseren Schützenball immer wieder aufs Neue unterstützen, ganz herzlich bedanken.

M.A.

Schützenkompanie Tulfes

Die Sternsinger waren fleißig unterwegs



Am 3., 4. und 6. Jänner waren wieder viele fleißige Kinder mit ihren Begleitpersonen in Tulfes und Volderwald als Sternsinger unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen -Kinderarbeit“ für Tansania unterwegs.

Im Namen der Pfarre möchte ich mich ganz herzlich für die Unterstützung bedanken. Ein besonderer Dank gebührt Margret Feichtner, den Mesner Leuten Karin und Franz Spildenner, Monika Kössler und dem Alpengasthof Halsmarter für die Einladung zum Mittagessen, der Glungezerbahn und den Begleitpersonen Pfarrer Augustinus, Katharina Annabith, Stefanie Galler, Eva-Maria Klingenschmid, Sabine Hausberger, Christina Kössler, Sarah und Magdalena Bürgler.

In Volderwald waren unser Bürgermeister Martin Wegscheider, Theresa Isser und Alexander Galler als Begleitpersonen mit den Kindern unterwegs.

Ganz besonders möchte ich mich bei den vielen Kindern für das Sammeln bedanken und bei allen Tulfern und Volderwaldern für die freundliche Aufnahme und die großzügigen Spenden.

Dadurch konnte das **Rekordergebnis von € 6.528,21** erzielt werden.

Abschließend möchte ich mich bei allen Gemeindegürgern für die große Unterstützung während des ganzen Jahres bedanken.

Ich wünsche euch allen ein gutes, gesundes und gesegnetes neues Jahr.

*Anneliese Angerer
Obfrau des Pfarrgemeinderates*





Lieber Silbert!

Der Krippenverein Tulfes wünscht
Dir alles erdenklich Gute zu Deinem

80. Geburtstag

Vor allem gute Gesundheit,
und weiterhin viel Freude
beim Krippenbauen, Schnitzen,
Sageln, Leimen, Schneiden,



Aktuelle Geburten

Ortner Luis Markus
Ortner Noah Christian
Drack Noemi

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!

Verstorbene

Fröhlich Rosa



Herzliches Beileid an die Angehörigen!



für Babies und (Klein-)Kinder
mit Mama, Papa, Oma, Opa,...

Wuzltreff aktiv

...jeden Mittwoch Nachmittag
& wenn möglich im Freien!

Wir machen viele Ausflüge &
es gibt immer eine kleine Jause :)

Aktuelles & Treffpunkte
in unserer WhatsApp-Gruppe,
die Teilnahme ist kostenlos.

Tamara 0699 1202 0103

Wuzltreff mini

...jeden Freitag Vormittag
je nach Witterung im Freien oder
Widum Tulfes (bringt warme Socken
oder Patschen mit).

Für eine kleine Jause ist gesorgt :)

Aktuelles & Treffpunkte
in unserer WhatsApp-Gruppe,
die Teilnahme ist kostenlos. Termine in unserer WhatsApp-
Gruppe,
die Teilnahme ist kostenlos.

Eva 0676 74 92 161

MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG VON



Gratis-Schitag am Glungezer für Tulfes Gemeindebürger/- innen am Sonntag, 15.02.2026



Alle Wintersportfans der Gemeinde Tulfes sind am Sonntag, 15.02.2026 eingeladen, einen Tag lang die Liftanlagen der Glungezerbahn gratis zu benutzen. **Die Freikarten können ab sofort im Gemeindeamt bei Nadine Reindl abgeholt werden.**

ACHTUNG! Pro Person mit Hauptwohnsitz in Tulfes wird gegen Vorlage eines Lichtbildausweises ein Gutschein ausgegeben. Der Gutschein ist nur am Sonntag, **15.02.2026** und nur bei Vorlage eines **amtlichen Lichtbildausweises** an der Kassa gültig!

BRANDGEFAHR! Vorsicht bei der Entsorgung von Asche!



Asche darf nur vollständig abgekühlt entsorgt werden. Die Entsorgung erfolgt ausschließlich über den Restmüll. Die Entsorgung im Grünschnitt ist strengstens verboten.



Vermietung von Tiefgaragenabstellplätzen im Haus der Generationen

Die Gemeinde Tulfes vermietet insgesamt 15 Parkplätze im Haus der Generationen. **Die monatliche Miete beträgt € 90,00 brutto.**

Interessierte setzen sich bitte mit dem Bauamt in Verbindung.
bauamt@tulfes.gv.at oder 05223/78 303-10



Kostenlose Rechtsberatung:

Montag, 9.3.2026
von 17:30 – 19:30 Uhr
im Sitzungszimmer (2.OG)
des Gemeindeamtes

Batterien, Akkus
und Elektrogeräte
gehören **niemals** in
den Restmüll oder
den gelben Sack.



Entsorgen Sie diese
immer fachgerecht – z. B.
im Altstoffsammelzentrum.





Ausschreibung einer Stelle als Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

Die Gemeinde Tulfes stellt zum ehestmöglichen Eintritt einen Gemeindearbeiter in Vollzeit (40,00 Wochenstunden) oder Teilzeit (mindestens 25 Wochenstunden) für die Mitarbeit in der Gemeinde ein.

Aufgabengebiet:

Alle in den Bereichen Bauhof und Recyclinghof anfallenden Tätigkeiten insbesondere:

- Straßenerhaltung
- Erhaltung der Wasserversorgung und Abwasserversorgung
- Ortsbild- und Grünraumpflege
- Gebäudeinstandhaltung
- Winterdienst
- Hausmeistertätigkeiten

Anforderungen:

- Verantwortungsbewusstes, teamorientiertes und engagiertes Arbeiten
- Handwerkliches Geschick
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen
- Besitz des Führerschein B + F (bzw. die Bereitschaft die Lenkerberechtigung F ehestmöglich zu erwerben)
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates
- Volle Handlungsfähigkeit und einwandfreier Leumund
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Wir bieten:

- Ein sicheres und geregelter Arbeitsumfeld
- Kontinuierliche Aus- und Weiterbildungen
- Interessantes, vielseitiges und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld in einem systemrelevanten Aufgabengebiet
- Sinnstiftende Tätigkeit in und für Tulfes
- Kostenerstattung Klimaticket Tirol
- 6. Urlaubswoche ab dem 43. Lebensjahr

Die Einreihung sowie die Entlohnung erfolgt durch das Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz. Das Mindestentgelt beträgt monatlich € 2.876,20 brutto bei Vollzeit. Das Mindestentgelt erhöht sich durch anrechenbare Vordienstzeiten und mögliche Zulagen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung übermitteln Sie mit den erforderlichen Unterlagen (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterauszug, Ausbildungsnachweise und -zeugnisse, allfällige Dienstzeugnisse, Lebenslauf mit Lichtbild, Nachweis des abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienstes oder Freistellungserklärung) **schriftlich bis 27.02.2026** an die Gemeinde Tulfes, Schmalzgasse 27, 6075 Tulfes oder gemeinde@tulfes.gv.at.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt. Telefonische Auskünfte zur ausgeschriebenen Stelle, erhalten Sie unter 0664/38 03 604 Bürgermeister Martin Wegscheider

Auf § 2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

Für den Gemeinderat:
Bürgermeister Martin Wegscheider

Verpachtung Gasthaus Tulfein-Alm

ab Juni 2026



Auf 2.035 m Seehöhe liegt in herrlicher Aussichtslage die Tulfein-Alm am Glungezer. Der Naherholungsplatz für die ganze Region rund um Innsbruck besticht durch seinen sehr guten Panoramablick und der Naturnähe. Im Winter ist der Glungezer ein beliebtes Ski- und Tourengeherziel.



Am Beginn des Zirbenweges ladet die Hütte nahezu alle Zirbenweg-Besucher zur Einkehr ein. Im Winter ist die Pistenanbindung gegeben.

Neben der großen Gaststube für ca. 70 Personen und einer Terrasse für ca. 50 Personen, einer voll ausgestatteten Küche, verfügt die Hütte noch über eine Wohngelegenheit für die Pächter. Strom, Wasser- und Kanalanschluss sind vorhanden.

Das Gasthaus ist über den Tulfen-Hochwaldweg (allgem. Fahrverbot) für Kfz erschlossen. Der Weg ist auch als Mountainbike-Strecke des Landes Tirol freigegeben. Fußläufig ist die Tulfein außer über den Hochwaldweg über den Zirbenweg, den Glungezergipfel oder über das Voldertal via Stallsinsalm erreichbar.

Die Einladung zu einem Informationsgespräch erfolgt nach Bewerbungsschluss.

Ausdrücklich behält sich die Gemeinde Tulfes die Vergabe vor.

Bewerbungen sind schriftlich per Post, Mail oder durch persönliche Abgabe **bis 31. März 2026** in der Gemeinde Tulfes einzubringen. Für nähere Informationen können sie Bürgermeister Martin Wegscheider jederzeit kontaktieren.



Kontakt

Gemeinde Tulfes
Substanzverwalter
Martin Wegscheider
Schmalzgasse 27
6075 Tulfes

+43 (0)664/38 03 604
buergermeister@tulfes.gv.at

14. Jahreshauptversammlung des Krippenvereines Tulfes

Schon zur Tradition geworden, ist am Sonntag nach dem Dreikönigsfest die Krippenmesse des KV mit der anschließenden Jahreshauptversammlung. Zahlreiche KrippenfreundInnen ließen die Weihnachtszeit, bei dem von Dekan Mag. Augustinus Kühne zelebrierten und einem Quintett der Musikkapelle Tulfes exzellent und stimmungsvoll umrahmten Gottesdienst, feierlich ausklingen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die dazu beigetragen haben!

Im Anschluss eröffnete Obmann Paul Linder die 14. Jahreshauptversammlung im „Burn Out“ und begrüßte die Ehrengäste und Vereinsmitglieder.

In seinem Jahresbericht konnte der Obmann auf ein relativ ruhiges, aber trotzdem aktives Vereinsleben mit einigen Höhepunkten zurückblicken.

Es hat ihn sehr gefreut, dass wieder ein Krippenbaukurs mit 10 hoch motivierten KrippenbauerInnen durchgeführt werden konnte. Besonders positiv sieht der Obmann das steigende Interesse von weiblichen TeilnehmerInnen an der Krippenbaukunst. In der Vielfalt der Exponate findet jede(r) die Krippe, die in ihr/sein Zuhause passt und die Weihnachtszeit erst komplett macht. Ergänzt wurde diese Aussage durch unseren Pfarrer Augustinus: „Wichtig ist im Zentrum des Geschehens das Kind als Zeichen der Erlösung und unseres christlichen Glaubens, der Hoffnung und der Liebe zu den Menschen!“

Einen nachhaltigen Eindruck hinterließ auch der Besuch der Passionskrippenausstellung „Faszination der Stille“ im Stift Wilten und die interessante und humorvolle Führung von Pater Nikolaus durch die Klosteranlage.

Höhepunkte des Vereinsjahres waren die gemeinsame Fahrt mit der Pfarre Tulfes zu den Passionsspielen in Erl und der Vereinsausflug in die Stadt Salzburg mit dem bekannten Wallfahrtsort Maria Plain.

Aber auch abseits gab es im vergangenen Jahr einigen Grund zum Feiern. So durften wir Kathi u. Sepp Kirchmair zu ihrer goldenen und Klara u. Silbert Gabl zu ihrer diamantenen Hochzeit gratulieren. Fixpunkt einer jeden JHV ist auch immer eine kleine Geburtstagsfeier. Es hat uns sehr gefreut, 17 unserer Mitglieder zu ihren runden Geburtstagen gratulieren zu können. Besonders erwähnen möchten wir hier unser Gründungsmitglied Andreas Kößler, den wir zu seinem 85. Geburtstag hochleben lassen konnten. Immer noch aktiv und voller Tatkraft ließ er sich das Geburtstagsbussl von Kathi nicht entgehen. Alles erdenklich Gute und viel Glück und Gesundheit allen unseren Jubilaren!



Die JHV ist auch immer eine gute Gelegenheit unseren Mitgliedern ganz herzlich zu danken. Nur durch eure großzügige Unterstützung, eure Mitgliedsbeiträge und Spenden, euren Einsatz bei allen unseren Veranstaltungen und durch die Bereitstellung von Kuchen, Tombo-lapreisen etc. wäre ein Vereinsleben in dieser Form nicht möglich. Dankschian!!!

Gem. Statuten war für die Periode 2026 bis 2030 die Neuwahl des Vereinsausschusses erforderlich.

Als Wahlleiter stellte sich BM Martin Wegscheider dankenswerterweise zur Verfügung. 54 anwesende Mitglieder waren stimmberechtigt.

| | |
|--------------------------------|---|
| Obmann: | Paul Linder |
| Obmannstellvertreter: | Harald Gabl |
| Kassierin: | Antonia Steger |
| Kassierstellvertreterin: | Elisabeth Auer |
| Schriftführerin: | Martina Kößler |
| Schriftführerstellvertreterin: | Katharina Kirchmair |
| Beiräte: | Josef Kirchmair Silbert Gabl Wilhelm Ghetta |
| Kassaprüferinnen: | Anneliese Angerer Hannelore Danler |



Der neue Ausschuss Willi Ghetta, Antonia Steger, Katharina Kirchmair, Elisabeth Auer, Harald Gabl, Obmann Paul Linder, Silbert Gabl, Martina Kößler, nicht im Bild Josef Kirchmair

Bgm. Wegscheider gratulierte dem neuen bzw. wiedergewählten Ausschuss des KV für die kommenden 4 Jahre und dankte für die Übernahme der Verantwortung. Ebenso bedankte sich Obmann Paul Linder beim Ausschuss und den Mitgliedern für das Vertrauen und hofft auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Und unsere Zusammenarbeit können wir in diesem Jahr noch unter Beweis stellen. Es freut uns, dass die Generalversammlung des Tiroler Landesverbandes, der „Landeskrippentag“, am Sonntag, den 15.11.2026 in Tulfes abgehalten wird. Wir bedanken uns ganz herzlich schon im Voraus bei Dekan Mag. Augustinus Kühne, der Gemeinde Tulfes, der Musikkapelle Tulfes und bei unseren Mitgliedern für die vielen motivierenden Worte und Unterstützung bei den Vorbereitungen und der Durchführung. Den Landeskrippentag sehen wir auch als idealen Anlass unser 15. Bestandsjahr würdig zu feiern.

Bedanken möchten wir uns auch noch bei unserer Gastgeberin Jasmin Lachberger und ihren MitarbeiterInnen für ihr großes Entgegenkommen und das kurzfristige unkomplizierte Einspringen. Wir haben uns bei euch sehr willkommen gefühlt!

Ein spannendes Jahr liegt also wieder vor uns. Herzlichen Dank allen die sich dem Krippenverein verbunden fühlen und uns mit ihrem Interesse am Vereinsleben anspornen. Wir wünschen euch ein erfolgreiches glückliches Jahr und freuen uns auf rege Teilnahme bei unseren Veranstaltungen.

Gloria et Pax

*Paul Linder (Obmann) mit dem Ausschuss
Martina Kößler (Schriftführerin)*



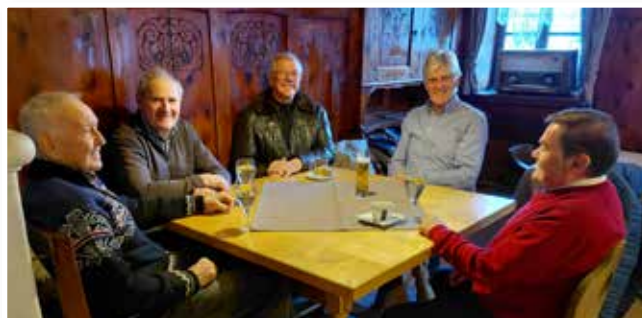
Obmann Paul Linder mit Ausschuss und Ehrengästen



Unsere
Jubilare 2026



Die Ausschussmitglieder mit Dekan Mag. Augustinus Kühne und Bgm. Martina Wegscheider



Fritz, Hermann, Sepp, Hansjörg und Hermann machten es sich als Zaungäste im Extrazimmer gemütlich



Jahreshauptversammlung 2026



Paul Linder begrüßte Hans Peter Markart und Karin Markart-Bachmann als neue Mitglieder im Verein

Unsere excellenten Musikanten Hannes Gabmair, Günter Steger, Rudi Graßmair, Alfred Kößler, Hans Peter Markart



MK TULFES – startklar!

Das neue Jahr haben wir gleich mit viel Schwung gestartet. Die neue Obmannschaft Lamparter Marilena, Klingenschmid Peter und Markart Anita hatte zwischen den Jahren die Köpfe zusammengesteckt und die Ärmel hoch gekrempelt, um das neue Musikjahr mit viel Kreativität anzugehen.

Das Erbe von unserem unermüdlich fleißigen Alt-Obmann Alfred Kößler lässt sich mit sechs Händen deutlich leichter tragen – und so haben die drei begonnen, auf dem soliden Fundament von Alfred aufbauend, nun einige neue Ideen umzusetzen.

So saßen wir Musikanten gleich zu Jahresbeginn beim Watterturnier zusammen mit unfassbar viel leckerem Kuchen, einer reichhaltig verwöhnenden Jause und viel Gelächter, während die Karten nur so auf die Tische flogen. Was für ein fulminanter Start!

Mithilfe dieses Streichs, zu dem auch Alt-Musikanten eingeladen waren, wurden einige von diesen charmant überredet, wenigstens projektweise beim Frühjahrskonzert mitzumachen, um unsere durch manchen Weggang gelichteten Reihen wieder zu füllen und den Klangkörper zu verstärken.

Für die „Projekt-Idee“ wurden auch ein paar junge MusikantInnen begeistert - So sitzen wir nun also auch bei den Proben wieder in klangvoller Besetzung und gehen auf Tuchfühlung mit einem vielversprechenden Konzertprogramm, das unsere Kapellmeisterin Elina Steinlechner-Glock wieder für uns zusammengestellt hat. Man darf gespannt sein...

Ebenso gespannt sind wir Musikanten auf noch weiteres Wirken unseres fleißigen Obleute-Teams. Eine Konzertmeister-App für die leichtere Organisation, die „Rückverlagerung“ der „flüssigen Proben-Nachbesprechung“ an die Tische im Probenraum (auf denen selbstverständlich auch wieder Spielkarten aufwatten“) und dergleichen, machen jedenfalls Lust auf mehr!

Und falls es irgendjemandem, der dies liest, in den Fingern juckt, sein (Blas-)Instrument doch mal wieder herauszuholen und in Betrieb zu bringen:

Wir freuen uns über jede(n) der mit uns gern erstmal nur wieder hinein schnuppern und beim Frühjahrskonzert mitmachen möchte! **Alter spielt keine Rolle – nur die Begeisterung und Lust am (gemeinsamen) Spiel.** Natürlich auch für dauerhaft 😊 Kemmt's lei her!

Zur Erinnerung: Wir proben Freitags um 20:00 Uhr im Probelokal im Veranstaltungszentrum.



Erste Ausschusssitzung im neuen Musik-Jahr



Viel Kuchen gab's und (ein) wenig Brot...



... dafür viel Gelegenheit zu Lachen



... und Zeit für regen Austausch



Wer sticht hier wen?



Die Messe für den Krippenbauverein wird selbstredend auch musikalisch unterstützt!



Ganz klar – wir können nicht nur gut Musik spielen!



Gemütlicher Austausch nach der Probe!



solange die Verpflegung passt



Nach dem (Instrumenten)Spiel ist vor dem (Karten)Spiel



Die Probenarbeit hat wieder begonnen (mit Getränkekasten IM Probelokal)

Musikkapelle
Tulfes 

Frühjahrsprogramm 2026 der Erwachsenenschule Rinn-Tulfes



Gedächtnistraining

Sich mit viel Spaß und Freude im Alter fit und jung zu halten ist gar nicht so schwer! Dieses Gedächtnistraining ist die beste Möglichkeit, in einer angenehmen Atmosphäre den Geist zu trainieren.

Zeit: 20.02., 20.03., und/oder 17.04.2026/ jeweils von 09:00-10:00 Uhr

Ort: Gemeindeamt Rinn **Kursleitung:** Astrid Wittroc **Kursbeitrag:** ab €15. bis € 45.-

Sie können alle 3 Termine oder nur einen Termin buchen

Anmeldung: Tel.: 0676/83112270 oder E-Mail: es-rinn-tulfes@tsn.at

Anmeldeschluss: 10.02.2026

Sprachcafe Englisch

Sie möchten in entspannter Atmosphäre Ihr Englisch üben?

An einem Montag einmal im Monat besteht dazu im „Rinner Platzl“ die Möglichkeit. Moderiert wird von einer erfahrenen Englischlehrerin

Zeit: 16.03., 13.04., 11.05. und 08.06.2026/ jeweils 18:00 – 19:30

Ort: Rinner Platzl **Kursleitung:** Michaela Tursky – Philadelphly

Kursbeitrag: € 20.-

Anmeldung: Tel.: 0677/180 248 16 oder E-Mail: es-rinn-tulfes@tsn.at

Anmeldeschluss: 09.03.2026

Stuhl-Yoga

Stuhl-Yoga ist eine sanfte Form des Yoga, die auf einem Stuhl praktiziert wird – diese Praxis richtet sich an Personen mit eingeschränkter Mobilität und ältere Menschen.

Wir werden in diesem aufbauenden Kurs gemeinsam an der Gesunderhaltung, Beweglichkeit, Kraft, Konzentration und Entspannung des Körpers arbeiten.

Ort: wird noch bekanntgegeben

Termin: 05.03. -30.04.2026 Donnerstag, 16:00 - 17:00 Uhr, 8x (8 UE)

Referentin: Angelika Khüny, Yoga Lehrende

Kursbeitrag: € 84.-

Anmeldung: Tel.: 0677/180 248 16 oder E-Mail: es-rinn-tulfes@tsn.at

Anmeldeschluss: 26.02. 2026

Naturwerkstück zum Osterfest gestalten

Gemeinsam starten wir mit einem Spaziergang in den Wald, sammeln mit Naturmaterialien und entdecken dabei Wissenswertes über Pflanzen und ihre Verwendung. Anschließend gestalten wir aus unseren Fundstücken ein individuelles Oster-Arrangement.

Für alle geeignet, die Natur lieben und gerne kreativ arbeiten- ganz ohne Vorkenntnisse.

Ort: wird noch bekanntgegeben

Termin: Samstag, 28.03.2026 von 08:30-12:30 Uhr

Referentin: Carmen Griesser, dipl. Kräuterpädagogin

Kursbeitrag: € 25,-

Materialkosten: € 10,-

Anmeldung: Tel.: 0676/83112270 oder E-Mail: es-rinn-tulfes@tsn.at

Anmeldeschluss: 18.03.2026

Wir freuen uns auf euren Besuch Gertrud und Michaela

Erwachsenenschule Rinn-Tulfes

Reinigung-Yoga-Fasten - Workshop

„Nimm dir Zeit – Zeit für dich“!



Yoga versteht sich als ein lebenslanger Weg der Reinigung und Klärung. Unser Körper ist ein sich selbst reinigendes System, wenn man ihm die Möglichkeit dazu einräumt.

Seminarinhalte:

- Grundprinzipien des Fastens
- Was verbindet Yoga und Fasten?
- Wie kann Yoga die Fastenphase unterstützen?
- Fastenprogramm mit kleiner Lebensmittelkunde
- Reinigungsrituale aus der Yogischen Tradition
- Yogaprogramm zur Unterstützung der Reinigung

Bitte zwei warme Decken, ein kleines Kissen, ein kleines Handtuch und bequeme Kleidung mitbringen.

Für AnfängerInnen geeignet, keine Vorkenntnisse erforderlich.

Termin:

06.03.2026

Freitag, 16.00 - 18.00 Uhr

(2 UE)

Ort:

wird noch gekannt gegeben

Rinn - Tulfes

ReferentIn:

Angelika Khüny, Yoga Lehrende

Kosten:

Euro 31,--

Anmeldeschluss:

27.02.2026

Pfuner Sepp wird 80

Nachdem unser Bürgermeister Martin Wegscheider den gemeinsamen Geburtstagsbesuch mit Agnes Troger und Dekan Augustinus nicht wahrnehmen konnte, ist er einen Tag später gemeinsam mit Ortschronisten Otto Zeisler nach Lavieren gefahren, um Josef Geisler, vulgo „Pfuner Sepp“, zu seinem 80. Geburtstag zu gratulieren. Vor seinem verdienten Ruhestand betrieb Sepp nicht nur eine der größten Landwirtschaften in Tulfes, er war auch Jungbauernobmann, Alpherr, Bürgermeister Stellv., Obmann der Jagdgenossenschaft und Initiator für den Bau der Tulfeinkapelle, die bis heute in seinem Herzen einen großen Platz einnimmt. Herzliche Gratulation!





Skikurs Volksschule Tulfes



SCHIFOAN IS SUPAAA!!!

Auch heuer hatte der Sportverein Tulfes wieder das Privileg, in der letzten Jännerwoche den Skikurs für die Kinder der Volksschule Tulfes durchzuführen.

Egal ob geübte Rennfahrer, mutige Anfänger oder gemütliche Genießer – alle Pistenflitzer waren mit viel Spaß und Begeisterung auf der Piste unterwegs, denn nicht nur unsere Skilehrer sorgten für tolle Stimmung bei den Kindern, sondern auch die vom Halsmarter-Team liebevoll zubereitete Jause inkl. Skiwasser lies keine Wünsche offen. Den krönenden Abschluss bildete am 4. Tag das traditionelle Abschlussrennen, bei dem sich trotz schlechter Sichtverhältnisse alle Kinder mutig und mit vollem Einsatz – angefeuert von vielen Eltern und dem Fanclub des Kindergartens Tulfes - einen harten Wettkampf lieferten! So blicken wir voller Stolz auf 4 tolle und vor allem unfallfreie Skitage zurück, die nicht nur den Kindern viel Spaß und Freude machten, sondern auch uns! Dass der Skikurs in dieser Form aber erst zustande kommen kann, verdanken wir einerseits unseren vielen freiwilligen Skilehrern, bei denen wir uns hiermit herzlichst bedanken möchten. Aber wir möchten uns natürlich auch bei den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und bei den Lehrerinnen für die nette Zusammenarbeit bedanken, sowie bei allen Kindern, die mit viel Spaß, Freude und Disziplin dabei waren!



Der Fanclub

Danke an Marcela & Walter sowie an unseren Geri

Ein ganz besonderer Dank geht an Walter und sein gesamtes Team von der Halsmarter, der uns die Jause an allen 4 Tagen kostenlos spendiert hat – vielen Dank, lieber Walter, für diesen ganz besonderen Service!



Danke auch an Felix von der Skischule Total für das ganze Equipment, an die Glungezerbahn und die Gemeinde, vor allem unserem Bürgermeister Martin, der es sich nicht nehmen ließ, am Abschlusstag eine Sprung vorbeizuschauen.

Der letzte Dank gebührt aber unserem Geri, der diese Tage perfekt vorbereitet und begleitet hat – dank seinem Einsatz und Know-How hatten wir einen tollen Skikurs, der nächstes Jahr hoffentlich wiederholt wird – weil:



Die „strenge“ Rennleitung

Schifoan is - und bleibt - suuupaaaa!!!



Lieber Sportverein, lieber Geri, lieber Walter und eure Teams!

ALLE JAHRE WIEDER ist es im Jänner so weit – ganz viele Tulfer nehmen sich zum „SCHILEHRERN“ die Zeit!

Der Schikurs der **VS TULFES** ist schon **LEGENDÄR**, jedes Jahr fragen wir uns wieder: „Wo kommen all diese super **SUPER SCHILEHRER** her?“

Schon seit vielen, vielen Jahren gibt es dieses Projekt – die **ORGANISATION** vom **SPORTVEREIN** ist einfach **PERFEKT!**

Auch heuer staunten wir Lehrer, die Eltern und Schüler wieder, eigentlich seid **IHR ALLE** für uns **DIE SIEGER!**

Ihr plagt euch mit mittlerweile fast 80 Kindern die Pisten hinunter – und trotzdem seid ihr Tag für Tag fröhlich, lustig und munter!

SCHILEHRER GERI ist unser allergrößter STAR, „SCHIFAHRN IST SUPER“, das ist uns nun allen klar!

HÜTTENWIRT WALTER und sein geniales Team haben sich einen Riesenapplaus verdient, sie haben uns 4 Tage in der Pause kostenlos verköstigt und bedient!



EIN GROSSES DANKESCHÖN !!!



Unser Fritz erklimmt Mount-Klumper

Ohne Atemhilfe, ohne Netz,
ging Fritz, wo jeder Zweifel hetzt.
Der Mount Klumper, hart und still,
prüfte Herz und freien Will'.

Der Schnee knirschte unter Zeit,
die Nacht war groß, der Weg war weit.
Kein Sauerstoff, nur kalter Mut,
der Schritt war schwer, doch richtig gut.

Der Berg nahm Luft, der Berg nahm Kraft,
doch Fritz blieb stehen, unbezwungen, wach.
So lernte selbst der Gipfel dann:
Dass man ihn auch ohne Atem bezwingen kann



VM 2026

14.02.2026

VEREINSMEISTERSCHAFT KLUMPERN

am 14.02.2026 auf der Klumperwiese in Tulfes - Oberdorf

Ausgabe der Startnummern: ab 13.00 Uhr in der Klumperhütte

Start: 1. Durchgang: 14.00 Uhr | anschließend 2. Durchgang

Siegerehrung findet im Anschluss statt
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt

Startgebühr: Kinder und Jugend € 5,--
Erwachsene € 10,--

ANMELDESCHLUSS: 09.02.2026

bei Matthias Putzer Tel: 06644206568

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahmen!



KONTAKT: Klumperverein Tulfes, www.klumper.at



Einladung zum Vereine- und Teamschießen 2026 mit Einzelschießen (Kaiserklasse)

Die Schützenkompanie Tulfes veranstaltet im März ein Vereine- und Teamschießen, an dem Vereine, Teams, Familien, Freunde aber auch beliebige Mannschaften teilnehmen können und gleichzeitig eine Kaiserklasse als Einzelbewerb.

Bewerb 1: Vereine und Teamschießen

- + Eine Mannschaft besteht aus mind. 3 und max. 4 Personen
- + jeder Teilnehmer einer Mannschaft kann nur eine Serie abgeben
(eine Serie besteht aus 10 Wertungsschüssen (5 Probeschüsse).
- + für die Wertung zählen die besten 3 Serien jeder Mannschaft
- + Jeder Teilnehmer darf nur bei einem Verein bzw. einem Team antreten
- + geschossen wird stehend frei aufgelegt
- + es dürfen nur die Gewehre der Schützenkompanie Tulfes verwendet werden
- + Jeder Verein oder jedes Team kann auch mit mehreren Mannschaften teilnehmen.
(z.B. Schützen I, Schützen II.)

Bewerb 2: Kaiserklasse (Einzelschießen)

- + Serie 5 Schuss stehend frei; 3 Probeschüsse;
Serie € 2,00; Nachkauf unbeschränkt
- + Wertung der besten Serie; bei Gleichstand zählt die nächst bessere Serie

Termine, mit jeweils beiden Bewerben:

| | |
|---------------------------------------|---------------------|
| Freitag 27. Februar | 19.00 bis 23.00 Uhr |
| Freitag 06. März und Samstag 07. März | 19.00 bis 23.00 Uhr |
| Freitag 13. März und Samstag 14. März | 19.00 bis 23.00 Uhr |

ANMELDESCHLUSS: Dienstag, 24. Februar 2026

Anmeldegebühr: € 25.- je Mannschaft.
Mit der Bitte um Voranmeldung per WhatsApp oder SMS für einen Termin um eine bessere Koordination der Schießveranstaltung wird gebeten bei Obmann Manfred Arnold (Tel. 0676 / 881 811 821).

Die Preisverteilung mit Verlosung findet am Freitag den 27. März 2026 ab 20.00 Uhr im Schützenheim statt.

Auf zahlreiche Anmeldungen, unterhaltsame Abende, spannende Schießleistungen und eine erfolgreiche Preisverteilung mit hohem Unterhaltungswert freut sich die Schützenkompanie Tulfes.

Kirchlicher Kalender



| | |
|---|--|
| Mittwoch 18.02.2026 19:00 Uhr 19:30 Uhr 20:15 Uhr | Aschermittwoch Kreuzweg Wortgottesdienst mit Aschenauflegung Kollekte für die Aktion Familienfasttag der Frauenbewegung der Diözese Innsbruck Pfarrgemeinderatssitzung |
| Samstag 21.02.2026 | Keine Vorabendmesse in Volderwald |
| Sonntag 22.02.2026 9:00 Uhr | Familienmesse |
| Samstag 28.02.2026 19:30 Uhr | Vorabendmesse in Volderwald |
| Sonntag 01.03.2026 10:00 Uhr | Keine Messe in Tulfes Gemeinsamer Gottesdienst der Pfarren Tulfes und Rinn in Rinn, anschließend Fastensuppe im Gemeindesaal in Rinn |
| Samstag 07.03.2026 8:00 Uhr 15:00 Uhr | Gebetsgottesdienst, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Stille Anbetung Schlussandacht Keine Vorabendmesse in Volderwald |
| Sonntag 08.03.2026 10:00 Uhr 15:00 Uhr | Vorstellungsgottesdienst und Tauferneuerung der Erstkommunionkinder, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Stille Anbetung Schlussandacht |
| Samstag 14.03.2026 19:00 Uhr | Taizégebet im Pfarrsaal Tulfes, anschließend Agape im Widum Keine Vorabendmesse in Volderwald |

Die komplette **Gottesdienstordnung** kann auf der Gemeinde-Homepage www.tulfes.gv.at unter „Unsere Gemeinde“ bei „Kirche und Religion“ abgerufen werden.

In den Semesterferien (09.-13.02.2026) und an den Freitagen in der Fastenzeit entfallen die Kanzleistunden der Sekretärin.

Rückblick auf besondere Tage anlässlich des 55. Geburtstages

Liebe Gemeinde!

Ein besonderer Tag bietet Anlass auf einiges Zurückliegende zurückzublicken.

Am 55. Geburtstag meines Vaters Richard Kühne am 3.9.1999 habe ich meine erste Profess, mein erstes Ordensversprechen, damals auf 3 Jahre im Stift Wilten abgelegt. Es war auch der Abschluss der Konventexerzitien, die uns der damalige Weihbischof von Wien Alois Schwarz hielt, der heute Bischof in St. Pölten ist. Auf dem Bild bin ich beim Unterschreiben der Professurkunde zu sehen, damals legte noch ein zweiter Mitbruder die Profess auf Zeit ab, er hat nicht um Verlängerung angesucht. Auf dem Bild im Hintergrund sieht man Weihbischof Schwarz, vorne Abt Raimund. Am 3.9.2024 durfte ich also mein 25-jähriges Professjubiläum feiern, an diesem Tag befand ich mich auf der Jubiläumspilgerreise nach Südfrankreich, Spanien und Portugal und war an diesem Tag in Lourdes, sicherlich für meine Tätigkeit als Priester- und Ordensmann nicht unpassend. Selbstverständlich waren meine Eltern und mein Bruder am

3.9.1999 in Wilten. Da die Messe mit Profess am Vormittag mit anschließendem Mittagessen war, ging sich am Nachmittag noch ein familiärer Ausflug an den Tegernsee aus, das Foto zeigt meinen Vater, meinen Bruder und mich.

Mein Bruder und ich sind nicht die einzigen Geschwister die Priester sind, dennoch ist es sicherlich ungewöhnlich, dass wir beide innerhalb eines Monats die Profess abgelegt haben, mein Bruder am 15.9.1999 in Jünkerath in der Eifel, für die damals süddeutsche Provinz der Salesianer Don Boscos (SDB). Damals verbrachten alle deutschsprachigen Novizen die meiste Zeit dieses Jahres in Jünkerath, die süddeutsche und norddeutsche Provinz wurden dann 2002 zur deutschen Provinz zusammengelegt. Das Foto zeigt unsere Eltern, mich und meinen Bruder, sowie Studienkollegen und Schulfreunde von ihm.

Mein Bruder durfte am 15.8.2024 sein 25-jähriges Jubiläum im Kloster Ensdorf in der Oberpfalz feiern, auch wenn er in Sannerz in Osthessen tätig ist, da die deutsche Provinz alle Jubiläen an diesem Tag seit Jahren und Jahrzehnten

dort feiert, ebenso wie Professverlängerungen. So war ich schon einmal in Ens Dorf zu seiner Professverlängerung am 15.8.2002. Das Bild zeigt zum einen uns beide in der Sakristei in Ens Dorf nach dem Festgottesdienst am 15.8.2024 zusammen mit dem Provinzial der Deutschen Provinz Pater Reinhard Gesing, der übrigens der Novizenmeister meines Bruders war, und dem emeritierten Bischof von Gent in Belgien, Luc Van Looy, der die Exerzitien in den Tagen davor gehalten hat. Das andere Foto zeigt noch die anderen Jubilare. Zwei besondere Tage, die das Jahr 1999 und das Jahr 2024 geprägt haben, und die nun etwas verspätet aus Anlass des 55iger von mir und meinem Vater berichtet werden können.

Pfarrer Augustinus



15.08.1999 Profess Andreas Kühne in Jünkerath



03.09.1999 55er von Vater Richard Kühne und erste Profess



Unterschreiben der Professurkunde in der Stiftskirche Wilten

Die Jubilare der Salesianer Don Boscos am 15.8.2024 in Ens Dorf.



Pfarrer Augustinus und Pater Andreas Kühne SDB am 15.8.2024, hintere Reihe em. Bischof Luc Van Looy SDB und Provinzial Reinhard Gesing SDB,

TTT

Taufen, Trauungen und Todesfälle im Jahr 2025 in Tulfes

Taufen

- Lina Graßmair
- Emily Löffler
- Pia Haller
- Florentina Landauer
- Helena Zaderer
- Matthias Kasenbacher
- Romy Eller
- Vitus Arnold
- Anton Braunegger
- Lotta Ebner
- Max Ebner
- Lorenz Reimair

Trauungen

- Annabith Alexander und Katharina, geb. Gatt
- Maier Philipp und Lisa Maria, geb. Kössler
- Hofreiter Alexander und Laura, geb. Moser
- Haller Christian und Stefanie, geb. Maier

Todesfälle (Kirchliche Begräbnisse)

- Alfred Nocker
- Konrad Spildenner
- Gerda Graf
- Edda Flörl
- Alois Unterlechner
- Herlinde Erlacher
- Johann Alt
- Margit Wieser
- Rosa Angerer

(Erwähnt werden die Begräbnisse, die im Tulfes Totenbuch eingetragen sind, Taufen und Hochzeiten, die in Tulfes und Volderwald stattgefunden haben nach schriftlicher Erlaubnis)

Sturzprävention Vortrag von Dietmar Buchmayer

Dietmar Buchmayer, als ehemaliger leitender Stationskrankenschwefler am LKH-Hall und Gutachter, verfügt über sehr viel Erfahrung auf diesem Gebiet zu diesem Thema und wird Sie dazu gerne informieren.

Stürze im Alter vermeiden – aktiv und sicher leben

Viele ältere Menschen haben Angst zu stürzen – aus gutem Grund: Ein Sturz kann schnell zu Verletzungen und Pflegebedürftigkeit führen. Doch wer sich aus Sorge vor einem Sturz weniger bewegt, riskiert genau das Gegenteil: Die Gefahr zu stürzen steigt.

Wie kann man Stürzen im Alltag gezielt vorbeugen?

Welche Risikofaktoren gibt es für Stürze – und was kann man selbst tun, um mobil und sicher zu bleiben?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen werden gegeben. Dabei geht es unter anderem um:

- häufige Ursachen und Risikofaktoren für Stürze,
- wirksame Maßnahmen zur Vorbeugung,
- die Folgen von Stürzen – und wie man sie vermeiden kann,
- Bewegungsprogramme zur Erhaltung der Mobilität und Selbstständigkeit.

Rote Kreuz (Hausnotruf)


Das Rot-Kreuz wird ebenfalls vor Ort sein und den Hausnotruf im Rahmen einer anschaulichen Vorführung sowie eines informativen Vortrags vorstellen.

Dabei erhalten Sie einen umfangreichen Einblick in die Funktionsweise, Einsatzmöglichkeiten und Vorteile des Hausnotrufsystems.

Ergänzend dazu ist auch die **Vinzenz Gemeinschaft** vor Ort vertreten und steht für persönliche Gespräche sowie Fragen rund um die Unterstützungs- und Hilfsangeboten zur Verfügung.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren – für sich selbst oder Ihre Angehörigen. Denn: Wer gut informiert ist, kann aktiv vorsorgen!

Datum: 11.März 2026

 **Ort:** Sitzungszimmer der Gemeinde Tulfes

 **Beginn:** 19:00 Uhr

Eintritt frei – freiwillige Spenden



Einladung zum Senioren Einkehrtag im Stift Wilten

am 11. März 26

Da die Zeit letztes Jahr nicht gereicht hat, hat sich unser Herr Pfr. Dekan Augustinus dieses Jahr bereit erklärt, die Stiftsführung nachzuholen. Danach werden wir gemeinsam die Hl. Messe feiern.

Anschließend treffen wir uns zu einem gemütlichen Nachmittag im Gasthaus Riese Haymon.

Treffpunkt: Bushaltestelle Raika Tulfes

Abfahrt: 13.30 Uhr

Wer selber mit dem Auto fährt, bitte um 14.15 Uhr vor dem Eingang Stift warten.



Aus organisatorischen Gründen wäre es fein, wenn ihr euch bei uns anmelden könntet.
TEL. 0664 4538681 oder 0664 1674457

*Wir freuen uns auf euch
Christine und Margreth*

Bergrettung Hall – Umgebung Jahresbericht 2025

Der technische Fortschritt ist auch am Berg spürbar. Viele Bergbegeisterte vertrauen bei der Tourenplanung auf KI oder Navigations-Apps. Leitet die App Wanderer fehl, finden sich plötzlich bergunerfahrene Personen in unwegsamem Gelände wieder. In unserem Einsatzgebiet befinden sich große Flächen mit Latschenbewuchs und unübersichtlichen Rinnensystemen, die häufig in Felsabbrüchen enden. Diese Zonen können von Apps nicht ausreichend als unwegsames Gelände identifiziert werden. Deswegen sind wir mit Sucheinsätzen konfrontiert, die auch für Einsatzbergretter:innen in Bezug auf die Orientierung große Herausforderungen mit sich bringen.

Im abgelaufenen Jahr wurden wir (Einsatzgebiet in etwa die Gemeindegebiete von Thaur/Absam/Mils/Hall/Tulfes/Rinn/Ampass) zu 82 Notfällen gerufen. Dabei handelte es sich wie in den Jahren davor um Notlagen im Absamer Klettersteig, Reitunfällen, Bikestürzen und Notfällen, ausgelöst durch Erschöpfung oder Orientierungsprobleme. Neu ist in unserem Einsatzgebiet seit Juni 2025 der Bettelwurf Bikepark. Dort fand im Frühsommer 2025 eine Übung statt, um die Einsatzmannschaft mit dem Gelände und möglichen Varianten des Abtransportes vertraut zu machen. Die Suchhunde unserer Ortsstelle wurden auch außerhalb unseres Einsatzgebietes mehrmals zu Sucheinsätzen angefordert. Die verpflichtenden Fortbildungen versuchen dem breiten Spektrum an möglichen Unfallszenarien gerecht zu werden. Im vergangenen Jahr fanden neben den obligatorischen Übungen in den Stollen des Salzbergwerkes Hall-



Foto: BR Hall – Umgebung

tal und an den Lifтанlagen am Glungezer u.a. spezifische Übungen im Bettelwurf Bikepark sowie zum Thema Orientierung, Canyoningunfall, Drohnenunterstützung und Nutzung der neuen Seilbahn zur Bettelwurfhütte statt. Unsere Gemeinschaftsaktivitäten (Schitourenausflug, Kletterfahrt, Bergfeuer, Herbstausflug...) dienen der Förderung des kameradschaftlichen Geistes und der Festigung des Vertrauens. Im Falle eines Einsatzes sind für uns Bergretter:innen neben der Beherrschung alpinistischer und bergetechnischer Herausforderungen Kommunikation und ein besonderes Vertrauensverhältnis wesentliche Elemente des Erfolges.

*Ein unfallfreies Bergjahr 2026 wünscht Ihnen (und sich)
die Bergrettung Hall – Umgebung*

Diana Hofer - Medien
Bergrettung Hall - Umgebung



TAIZE
Sa, 14. März
19 Uhr

GEBET
Widum Tulfes
mit Agape

Wir laden euch ganz herzlich zum **Taizegebet** ins Widum ein.

Wir **beten** gemeinsam und **singen** mehrstimmig schöne Taizelieder,
die musikalisch umrahmt werden von **Gitarre, Klavier, Flöte...**

Durch die mehrmalige Wiederholung der Lieder und den vielen Kerzen
wirkt das sehr meditativ.

Beim anschließenden gemütlichen Zusammensitzen bei einer **Jause** lassen
wir den Abend ausklingen.

Wir freuen uns auf dein Kommen!



Winterausflug auf den Glungezer

Im Rahmen eines Winterausflugs fuhr unser Kindergarten mit der Bahn auf den Glungezer. Oben angekommen nutzten die Kinder die Zeit, um im Schnee zu spielen, die winterliche Berglandschaft zu entdecken und gemeinsam frische Bergluft zu genießen.

Zur Stärkung legten wir eine gemütliche Pause ein, bei der die Kinder ihre mitgebrachte Jause im Warmen einnehmen konnten. Der Ausflug bot den Kindern eine schöne Abwechslung zum Kindergartenalltag und die Möglichkeit, Natur und Gemeinschaft bewusst zu erleben.

Mit vielen Eindrücken und strahlenden Gesichtern ging es anschließend wieder zurück ins Tal.

Das Team des Kindergartens mit allen Kindern

Jugend trifft Politik an der PTS Wattens-Hall

Die Polytechnische Schule Wattens-Hall hat im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit am 15. Jänner 2026 die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bzw. deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter aller Sprengelgemeinden (momentan 16) zu einem Besuch eingeladen. Die Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, um die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu aktuellen Themen zu interviewen.

Die Jugendlichen bereiteten die Gespräche im Unterricht vor und stellten Fragen zu regionalen Herausforderungen, beruflichen Perspektiven und den persönlichen Erfahrungen der teilnehmenden Gemeindeverantwortlichen. Die Interviews boten unseren Schülerinnen und Schülern wertvolle Einblicke in kommunale Entscheidungsprozesse sowie praktische Erfahrungen in Kommunikation, Gesprächsführung und Veranstaltungsorganisation.

Die Gäste wiederum nutzten die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeit an der Polytechnischen Schule zu gewinnen und mit den jungen Menschen über Themen wie Ausbildung, regionale Entwicklung und Zukunftsperspektiven ins Gespräch zu kommen.

Alle Teilnehmenden zeigten großes Interesse am Austausch und betonten die Bedeutung einer engen Zusammenarbeit zwischen Schule und Gemeinde. Die Schulleitung hob hervor, wie wichtig solche Begegnungen sind, um jungen Menschen Orientierung zu geben und regionale Netzwerke zu stärken.

Mit diesem Projekt unterstreicht die Polytechnische Schule ihren Fokus auf praxisnahe Bildung und aktive Mitgestaltung durch die Schülerinnen und Schüler.



Fotos: Michael Kendlbacher – MeinBezirk – Regional-Medien Tirol GmbH

Gedächtnistraining“ auch in Tulfes möglich!

In der Jännerausgabe – auf Seite 7 – war bereits das Angebot der Erwachsenenschule Rinn-Tulfes für ein Gedächtnistraining enthalten. Der Seniorenverein Tulfes-Volderwald unterstützt dieses Angebot, sodass dieses Training nun auch im Widum Tulfes stattfinden kann. Es stehen 3 Termine zur Auswahl:

- **Freitag, 20. 2.2026**
 - **Freitag, 20.3.2026**
 - **Freitag, 17.4.2026** - jeweils von **09.00 bis 10.00 Uhr** im Widum Tulfes
- Man kann alle 3 Termine buchen oder auch nur einen Termin besuchen.



Preis: 15 € pro Termin.
Um schnelle Anmeldung wird gebeten und zwar bei
Monika Kirchmair – 0522378099
oder Agnes Troger – 05223 78191

2. PREISWATTEN 2025 Seniorenstube

Zu Beginn des Neuen Jahres haben wir am Mittwoch, den 14. Jänner, wieder unsere Kartenprofis zum Preiswatten in die Seniorenstube eingeladen.

Es nahmen 16 „Watter“ daran teil. Das Los hat entschieden, wer mit wem spielt und anschließend wurde von 14.15 Uhr bis 17.30 Uhr gewattet, taktiert und gelacht, bis dann schließlich die Gewinner feststanden.

Gleichzeitig wurde im Jungscharraum Bingo gespielt unter der Leitung von Lisi Weiland mit ihrer Bingo Maschine. Lisi war begeistert von den vielen Teilnehmern, und dem netten Nachmittag. Es haben auch hier mehr als 10 Personen teilgenommen, inklusive unserem Herrn Pfarrer Augustinus. Ich glaube auch die Bingospieler hatten Spaß. In der Pause versorgten uns Karoline, Daniela, Michaela und Annelies mit Kaffee, herrlichem Kuchen und köstlichen Brötchen, ein großes Dankeschön!

Ergebnisse Bingo

(wobei es gleichzeitig auch mehrere Sieger geben kann)

Sieger 1. Runde

Hr. Pfarrer Augustinus

Preis: Einladung Minigolfturnier mit Jause

Sieger 2. Runde

Herta Thierold und Margret Gatt

Preis: Gutschein Tuxer

Sieger 3. Runde

Gottfried Geisler und Edeltraud Schweiger

Preis: 2 Punkte Karte Glungezerbahn

Ergebnisse Preiswatten

1. Platz Margit Hoppichler und Rudolf Junker

Einladung Minigolfturnier mit Jause

2. Platz Paula Flörl und Hanni Mair

2 Gutscheine Tuxer je € 25,00

3. Platz Antonia Pessnegger und Christine Junker

Je 2 Punkte Karten Glungezerbahn

Wir möchten auch dem Rest unserer „Watter“ gratulieren, das nächste Mal seid ihr vielleicht die Gewinner! Es war ein unterhaltsamer, gemütlicher Nachmittag. Allen ein großes DANKE, dass ihr unserer Einladung gefolgt seid.

Besonders haben wir uns gefreut, dass Pfr. Dekan Augustinus, trotz vollem Terminkalender, sich immer wieder Zeit für unsere Seniorinnen und Senioren nimmt.

Christine und Margreth mit Team



Geburtstage im Februar 2026 (ab 70):

Mag. Dr. Federer Werner (70)

Schwarzl Dorothea (75)

Köbler Hermann (75)

Lechner Erika (75)

Gabl Silbert (80)

Tschugg Erna (85)

Wir gratulieren herzlich!



Wintersport in Tulfes in den 1950-er und 1960-er-Jahren

Sowohl die Schifahrer als auch die Rodler mussten damals ohne technische Aufstiegshilfen ihrem wintersportlichen Vergnügen nachgehen. Wenn wir als Buben mit den Schiern auf den Schultern Richtung Halsmarter stapften, hofften wir auf einen bergwärts fahrenden Traktor, der, wie damals üblich, im Winter das Holz zum Lagerplatz Stiegele streifte und der uns zumindest ein Stück weit mitfahren lässt. Das Können der Rodler und Schifahrer wurde alljährlich bei den Rodel- und Schivereinsmeisterschaften (damals Abfahrtslauf und Torlauf), veranstaltet vom Sportverein, gemessen. Die Hänge oberhalb des Dorfes und beim Umerkreuz waren beliebte Treffpunkte für die Kinder, wo sie das Schifahren erlernen konnten – damals noch ohne Schilehrer.



Mentale Vorbereitung auf den Start zum Rodelrennen im Winter 1956
v.l.: Angerer Adelheid (Schmieds Adelheid), Gabmair Adolf (Schneider Adolf), Huber Dirn



Oftmaliger Vereinsmeister Hans Angerer (Mesmer Hans) beim „Norer Schuss“ 1960

In Erinnerung an den begeisterten Schifahrer (+1968) organisiert der Sportverein Tulfes seit 1970 alljährlich den „Hans Angerer-Gedächtnislauf“ für die Rinner und Tulfener Schiläufer.



Preisverteilung nach dem Rodelrennen 1960
Ludwig Kößler (Reiter Ludwig) erhält eine Flasche Wein und einen Kranz Wurst



Andreas Hoppichler (Galln Ander) beim Rodelrennen 1956 kurz vor dem Ziel beim Stiegele



Vereinsmeister 1960 Heinrich Geisler (Pfuner Heinl),
rechts Ludwig Gabmair (Schneider Ludwig)



Bei der Tulfer Hütte 1958 v.li.: Hans Angerer (Mesmer Hans),
Siegfried Wieser, Sepp Arnold (Kastn Sepp), Adi Junker
(Dikt n Adi), Robert Kößler, Ludwig Gabmair (Schneider
Ludwig), Ferdl Tschugg (Kölderer Ferdl), Ander Erlacher
(Reiter Ander), Alfons Gallrauner (Fasser Alfons)



„Kampfgericht“ mit Handstopfung: Josef Feichtner
(Glaser Sepp) und Sepp Ehrer (re) bei der Gufl 1955,
hinten Siegfried Wieser und Hermann Junker sen. (mit
Schibrille)



Nach dem Schülerschirennen 1956 bei der Tulfer Hütte,
v.li.: Gottfried Gleirscher, Sepp Vogt (Reifn Sepp),
Hans-Hermann Angerer (Mesmer Hans-Hermann), Otto
Zeisler (Umer Otto), Manfred Junker, Hermann Junker,
Hans Kößler, Hans Neuhauser (Schmieds Hans), Roman
Hopfner, Luis Gstreintaler (Gstuner Luis)



Kinder der Volksschule Tulfes (3. Schulstufe) im Winter
1954/55 beim „schulischen Wintersport“ beim Umerkreuz
vorne v.li.: Lehrerin Rosa Schwaighofer, Franz Lechner
(Unterplatten), Richard Spildenner (Brock), Johann Arnold
(Kastn Hans), Josef Gstreintaler (Gstuner Sepp), Kurt Wolf
hinten v.li.: Josef Geisler (Pfuner Sepp), Gretl Tanzer, Herlinde
Kößler, Chrisl Schroffenegger (Mesmer Christl), Otto Zeisler
(Umer Otto), Barbara Zeisler (Umer Barbl)

Februar

| | | |
|-------|--------------------------------------|----|
| 15 So | Vereinsmeisterschaft Ski Alpin | |
| 16 Mo | | |
| 17 Di | RL NAZ eingraben | ● |
| 18 Mi | | |
| 19 Do | Bio | |
| 20 Fr | Klumperspaß | |
| 21 Sa | | |
| 22 So | | |
| 23 Mo | R | |
| 24 Di | | ● |
| 25 Mi | | |
| 26 Do | Bio | RS |
| 27 Fr | Vereine u. Teamschießen, Klumperspaß | |
| 28 Sa | | |

März

| | | |
|-------|---|---|
| 1 So | | |
| 2 Mo | | |
| 3 Di | RL | ● |
| 4 Mi | Feuerwehrprobe | |
| 5 Do | Bio G | |
| 6 Fr | Vereine u. Teamschießen | |
| 7 Sa | Hans Angerer Gedächtnislauf, Vereine und Teamschießen, Gebetstage | |
| 8 So | Gebetstage | |
| 9 Mo | R | |
| 10 Di | | |
| 11 Mi | | ● |
| 12 Do | Bio | |
| 13 Fr | Vereine und Teamschießen | |
| 14 Sa | Ramba-Zamba-Nacht der Grubertaler, Vereine u. Teamschießen | |
| 15 So | | |



Anlässlich des Schützenballs bedankte sich Bürgermeister Martin Wegscheider bei Rainer Wiegand vom Schützenverein Reddighausen, dass er seit 1963 treuer Besucher von Tulfes ist.

Bereitschaftsdienst Ärzte:

14.02., 15.02.2026: Dr. Simma Alexander, Lans
 21.02., 22.02.2026: Dr. Schweitzer Manuel, Tulfes
 28.02., 01.03.2026: Dr. Lisa Fischer, Aldrans
 07.03., 08.03.2026: Dr. Harald Paul, Igls
 14.03., 15.03.2026: Dr. Maria Pauer, Lans
 21.03., 22.03.2026: Dr. Lisa Fischer, Aldrans
 28.03., 29.03.2026: Dr. Schweitzer Manuel, Tulfes

Ärztlichen Sonn- und Feiertagsdienste werden jeweils von 10–11 Uhr abgehalten. Beachten Sie bitte, dass der zum Wochenende diensthabene Arzt die Ordination am darauffolgenden Werktag geschlossen hält.



Standorte
Defibrilatoren

- Halsmarter
- Dr. Schweitzer
- Sportplatz
- Raika

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe ist Donnerstag 26.02.26

Impressum Vertragspartner*in: Österreichische Post AG und Medieninhaber*in (Verleger*in): Gemeinde Tulfes, Schmalzgasse 27, 6075 Tulfes
 Titel / Regionalmedien: „Tulfer Gemeindeblatt“ · Redaktion: Gemeinde Tulfes · Layout: Sabrina Gundolf · Druck: Eins Zwei Drei Druck Todeschini KG - Schwaz. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Wegscheider · Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder und müssen sich nicht mit jener des Herausgebers decken.